

VermögensManagement

Update Corona-Virus vom 14. September 2020

VermögensManagement folgt einem disziplinierten Ansatz, der auf Momentum-basierten Marktzyklusmodellen und fundamentalen Einschätzungen gründet. Auf dieser Basis sind wir mit einer offensiven Ausrichtung ins Jahr 2020 gestartet und haben über alle VMM-Varianten hinweg überproportional von der positiven Entwicklung der Märkte in den ersten Wochen profitiert. Ab Mitte Februar ist die Einschätzung der Kapitalmärkte im Zuge der globalen Ausbreitung des Corona-Virus dann jedoch vorsichtiger geworden. Dies hat uns veranlasst, bestehende Aktien-Übergewichtungen abzubauen und uns sukzessive defensiv aufzustellen.

Dem rekordsteilen Fall der Aktienmärkte von historischen Höchstständen in die Baisse (gemeinhin definiert als Verlust von mindestens 20 %) folgte ab Ende März ein ebenso rekordsteiler Anstieg. Und dies, obgleich die volkswirtschaftlichen Indikatoren rund um den Globus einen Einbruch der Wirtschaftsaktivität anzeigen wie niemals zuvor in der Nachkriegszeit und die Unternehmensgewinne einbrechen. Rekordschnell und -massiv waren freilich auch die Reaktionen von Regierungen (Konjunkturprogramme) und Notenbanken (weiter gelockerte Geldpolitik). Wir haben den Aktienanteil in unseren Fonds ab April wieder angehoben, bleiben aber wachsam. Bodenbildungen an den Börsen benötigen unserer Erfahrung nach meist eine gewisse Zeit, V-förmige Erholungen, wie wir sie diesmal erleben, sind börsengeschichtlich die Ausnahme und stellen deswegen auch für Anlageprofis eine besondere Herausforderung dar. Und das Thema Handelskrieg bleibt auf der Tagesordnung, vermutlich bis zu den US-Präsidentenwahlen. Aktives Management bleibt daher unabdingbar.

VMM Klassik-Varianten

In den VMM Klassik-Varianten, die eine vermögensverwaltende Basislösung darstellen, tragen wir mittels eines quantitativen Risiko-Overlays dem Wunsch der Anleger Rechnung, vor starken Kursverlusten geschützt zu werden. Daher haben wir die Aktiengewichtung in mehreren Schritten drastisch und frühzeitig verringert. Mit zunehmenden Anzeichen für eine Marktstabilisierung haben wir seit April den Fuß sukzessive wieder von der Bremse genommen und die Aktienquoten peu-à-peu erhöht.²

VermögensManagement Substanz	16,6 % (Hoch/Tief 2020 rund 25 %/6 %)
VermögensManagement Balance	32,3 % (Hoch/Tief 2020 rund 46 %/14 %)
VermögensManagement Wachstum	45,5 % (Hoch/Tief 2020 rund 72 %/26 %)
VermögensManagement Chance	60,9 % (Hoch/Tief 2020 rund 90 %/32 %)

Stand: 11.9.2020. Indikative Angaben (Look Through) auf Basis von Informationen der Fondsgesellschaften unserer Zielfonds und einschl. Derivatepositionen. Aktienquote einschl. Aktiendelta aus Wandelanleihen.

VMM sollte auch weiterhin von der globalen Ausrichtung und der breiten Aufstellung profitieren können^{2,3,4}

- **Regionale Aktienallokation:** Schwerpunkt unverändert auf US-Aktien, die sich im Jahresverlauf insgesamt stabiler präsentieren als beispielsweise europäische Titel. Bei den Schwellenländern liegt der Fokus auf Asien und China, die sich innerhalb der Emerging Markets am stärksten entwickelt haben. Interessant: Obwohl China zuerst von der Corona-Krise erfasst wurde, präsentieren sich unsere allokierten China A-Shares-Zielfonds sehr stark und liegen im laufenden Jahr im Mittel deutlich im Plus.^{1,4}
- **Themeninvestments:** Unser verstärkter Fokus auf bilanzstarke Qualitätsunternehmen und Wachstumstitel (Trend zur Digitalisierung, IT etc. - siehe auch gerade im aktuellen Umfeld – Thema „Home-Office“) ist von Vorteil, da diese bisher besser deutlich abgeschnitten haben als der Gesamtmarkt.⁴

- **Alternative Renditequellen:** Eine Fondsstrategie, die von der Zunahme der Kursschwankungen (Volatilität) an den globalen Aktienmärkten profitieren konnte, hat uns geholfen. Noch positiver ist unsere Beimischung von Gold (seit Jahresbeginn im Mittel um 4 bis 7 %).⁴
- **Anleihen:** Fokus weiterhin auf Anleihen guter Bonitäten. Ausgezahlt hat sich unsere bereits im Dezember 2019 vorgenommene Laufzeitenverlängerung insbesondere bei US-Staatsanleihen, die deutliche Kurszuwächse erzielen konnten. US-Hochzinsanleihen wurden aus Risikogesichtspunkten frühzeitig veräußert, hier sind wir trotz der deutlichen Erholung weiterhin vorsichtig.⁴

VMM Stars-Varianten

Unsere VMM Stars-Fonds sind als Ergänzungsprodukte mit unterschiedlichen Anlageschwerpunkten konzipiert. Sie verfügen im Gegensatz zu den VMM Klassik-Varianten nicht über ein zusätzliches Risiko-Overlay.

AktienStars^{2,3,4}

Aktienquote bei rund 86 % (Hoch/Tief 2020 rund 99 %/75 %). Gerade in der indexfernen Anlagestrategie des VMM AktienStars erzählt die Aktienquote nur die halbe Wahrheit - es lohnt ein Blick auf die Zusammensetzung.

- **In Krisenzeiten ein sicherer Hafen:** Einen Schwerpunkt bilden Zielfonds, die sich auf Blue Chips mit soliden Bilanzen und stetigem Wachstum fokussieren.
- **Themeninvestments:** Themeninvestments bleiben ein wesentlicher Bestandteil des Portfolios. Entsprechende Wachstumsbranchen schnitten im laufenden Jahr überwiegend besser ab als der breite Weltaktienmarkt, so dass einige Zielfonds im lfd. Jahr ein deutliches Plus aufweisen. Gewinnmitnahmen bspw. im Bereich Healthcare/Biotech sind auch mit für die vergleichsweise niedrige Aktienquote verantwortlich.
- **Geographisch:** Breiter diversifiziert als die meisten herkömmlichen internationalen Aktienfonds. Der Anteil an Wachstumsländern (Emerging Markets) beträgt in Summe fast ein Drittel. China ist weiterhin hoch gewichtet, die dortigen Börsen haben sich im laufenden Jahr deutlich positiv entwickelt (bereits erwähnt u.a. unsere China A-Shares-Zielfonds). Der Anteil von chinesischen Aktien liegt mit gut 19 % sogar über demjenigen Europas. Lateinamerika, im laufenden Jahr Hauptverlierer, spielt im Fonds keine Rolle.^{1,4}

RenditeStars^{2,3,4}

- **Wachstums- und Ertragskomponente reduziert:** Aktienquote mit rund 58 % (Hoch/Tief 2020 rund 58 %/40 %) auf Niveau vor Ausbruch des Coronavirus; Engagement in Hochzins- und Schwellenländeranleihen verringert.
- **Diversifikationskomponente angehoben:** Höhere Liquiditätshaltung.
- Keine gute Marktphase für den VMM RenditeStars, da höherverzinsliche Anleihen ebenso wie dividendenstarke Aktien, die im Mittelpunkt des Anlagekonzepts stehen, im laufenden Jahr unterdurchschnittlich abgeschnitten haben.

Stars of Multi Asset^{2,3,4}

- Kombination der aus unserer Sicht besten Multi Asset-Fonds. Dabei liegt der Fokus auf den Stars unter den Multi Asset-Fonds von heute und der frühzeitigen Identifikation derjenigen von morgen.
- Anpassungen in den Zielfonds erfolgen nach Investmentphilosophie und Marktmeinung des jeweiligen Zielfondsmanagers. Wir achten auf konsistentes Handeln entsprechend der reklamierten Investmentprozesse.

RentenStars^{2,3,4}

- Frühzeitige Reduzierung höher rentierlicher Anleihsensegmente, wie bspw. Hochzins-, Schwellenländer- und Wandelanleihen. Schwerpunkt bleiben Anleihen solider Emittenten. Unser Anlagekorb „Stabilität“ (bonitätsstarke Staats- und Unternehmensanleihen) deckt etwa die Hälfte des Fondsvolumens ab.
- Trotz der marktstabilisierenden Aktionen der Notenbanken ist die fundamentale Situation von stark gehebelten Unternehmen aus dem Hochzinsanleihsensegment, gerade in den USA, fragil. Beim Wiedereinstieg in chancen-, aber auch risikoreichere Anleihsensegmente haben wir daher bislang noch auf US-Hochzinsanleihsenfonds verzichtet. Verschiedene Bereiche von Schwellenländeranleihen und Wandelanleihen erachten wir unterdessen für attraktiver.

Weitere VMM-Varianten

VMM Stabilität^{2,3,4}

- Aktienquote bei rund 16 % (Hoch/Tief 2020 rund 19 %/4 %). Die Beimischung von globalen und auf Wachstumsaktien konzentrierten Fonds hilft zudem relativ, da die europäischen Heimatmärkte besonders unter Druck geraten sind.
- Auf der Anleihsenseite bilden risikoarme Renteneinzeltitel mit kurzen Laufzeiten den Schwerpunkt.

VMM Einkommen Europa^{2,3,4}

- Aktienquote bei rund 22 % (Hoch/Tief 2020 rund 37 %/10 %). Europas Aktienbörsen litten in der Corona-Krise deutlicher als amerikanische oder chinesische – zum Teil aufgrund des geringeren Anteils an Wachstumsbranchen in den Indices. Positiv wirkten das Engagement in einem Goldminenfonds und eine Gold-Beimischung.
- Auf der Anleihenseite bilden risikoarme Anlagen aus Europa den Schwerpunkt.

Wachstumsländer Balance^{2,3,4}

- Aktienquote mit rund 44 % beinahe auf Jahreshoch (Hoch 45 %/Tief bei rund 32 %).
- Aktiensegment: Schwerpunkt Asien und insbesondere China A-Shares präsentieren sich zuletzt deutlich positiv (auch in Euro gerechnet).
- Anleihen: Die von uns gewählten Schwerpunkte bei EM-Anleihen haben sich bisher vergleichsweise gut behauptet. Wir haben Gewinne bei China-Anleihenfonds mitgenommen und nach langer Zeit Hartwährungsanleihen neu in den Fonds mit aufgenommen, die über ein attraktives Erholungspotenzial verfügen.

Stand: 11.9.2020. Indikative Angaben (Look Through) auf Basis von Informationen der Fondsgesellschaften unserer Zielfonds und einschl. Derivatepositionen. Aktienquote einschl. Aktiedelta aus Wandelanleihen.

Fazit:⁵

Trotz der jüngsten Kurserholung sind die massiven Kursverluste aus dem Frühjahr nicht ganz spurlos an VermögensManagement vorbeigegangen, eine breite Aufstellung dämpft die Kursausschläge aber grundsätzlich. Stärkere Marktschwankungen sollten indes nie zu Schnellschüssen verleiten. Wir beobachten und analysieren die weitere Marktentwicklung sehr aufmerksam. Im Rahmen unseres aktiven Managements steuern wir auch in unruhigen Zeiten unsere Fonds auf Basis eines bewährten, disziplinierten Entscheidungsprozesses und nehmen dabei verantwortungsvoll Chancen für unsere Anleger wahr.

Daten und Fakten

Vermögens Management	Stabilität	Substanz	Einkommen Europa	Balance	Wachstum	Chance	Stars of Multi Asset	Rendite Stars	AktienStars	RentenStars	Wachstumsländer Balance
Verwaltungs-gesellschaft	Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt										
WKN	979738	A0M16R	A0M12J	A0M16S	A0M16T	A0M16U	979754	A142ZM	A2H9UK	A2N9FV	A1JDGT
Auflieddatum	27.01.2010	27.11.2007	19.11.2007	27.11.2007			24.06.2013	26.01.2016	14.03.2018	01.02.2019	04.10.2011
Fondswährung	Euro										
Ertragsanteil orientiert am Ausgabeaufschlag ⁶	2,00 %	2,0 % (max. 6,0 %)	2,50 %	2,5 % (max. 6,0 %)	3,0 % (max. 6,0 %)	3,5 % (max. 6,0 %)	2,50 %	3,00 %	3,50 %	2,00 %	3,50 %
Ausschüttung	15.11.	15.04.	15.10.	15.04.			15.03.	15.04.	15.12.	15.04.	
Pauschalvergütung ⁷	1,15 % p.a.	zzt 1,32 % p.a. (max. 1,55 %)	1,75 % p.a.	zzt 1,86 % p.a. (max. 2,00)	2,20 % p.a.	2,50 % p.a.	1,50 % p.a.	1,90 % p.a.	1,80 % p.a. (max. 2,10 %)	1,00 % p.a. (max. 1,15 %)	1,50 % p.a. (max. 1,75 %)
Laufende Kosten ⁸	1,30 %	1,67 %	2,11 %	2,28 %	2,69 %	3,06 %	2,19 %	2,69 %	2,89 %	1,42 %	3,35 %
Geschäftsjahresende	30.09.	31.12.	30.06.	31.12.			31.12.	31.12.	30.09.	31.12.	
Rückgabe der Fondsanteile	Börsentäglich zum aktuellen Rücknahmepreis										

Chancen

- + Hohes Renditepotenzial einer Vielzahl chancenreicher Anlageklassen
- + Laufende Verzinsung von Anleihen- und Geldmarktanlagen, Kurschancen bei Zinsrückgang
- + Attraktives Renditepotenzial weiterer Anlageklassen
- + Überdurchschnittliche Chancen von Schwellenlandanlagen
- + Bei Anlagen in Fremdwährung Wechselkursgewinne gegenüber Euro (Anlegerwährung) möglich
- + Mögliche Zusatzerträge durch Einzelwertanalyse und aktives Management
- + Erschließung besonderer Expertise durch Einsatz von Zielfonds
- + Flexible Anlagepolitik ermöglicht intensivere Nutzung von Chancen

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Überdurchschnittliche Wertschwankungen bzw. Verlustrisiken bei chancenreichen- und Schwellenland-Anlagen
- Zinsniveau am Anleihen- und Geldmarkt schwankt, Kursrückgänge möglich
- Bei Anlagen in Fremdwährung Wechselkursverluste gegenüber Euro (Anlegerwährung) möglich
- Keine Erfolgsgarantie für aktives Management
- Zielfonds können schwächer als erwartet abschneiden
- Flexible Anlagepolitik garantiert keinen Ausschluss von Verlusten

¹ Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. ² Darstellung erlaubt keine Prognose für eine zukünftige Portfolioallokation. ³ Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Es besteht unsererseits keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren. ⁴ Dies ist keine Empfehlung oder Aufforderung zum Erwerb oder Veräußerung einzelner Wertpapiere. ⁵ Ein Erfolg der Strategie kann nicht garantiert und Verluste nicht ausgeschlossen werden. ⁶ Der Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, und bis zu 69 % der Pauschalvergütung fließen als Vertriebsprovision an die Commerzbank AG. ⁷ Die Pauschalvergütung umfasst die bisher als Verwaltungs-, Administrations- und Vertriebsgebühr bezeichneten Kosten. ⁸ Die angegebenen laufenden Kosten spiegeln grundsätzlich die Gesamtkostenquote (TER – Total Expense Ratio) des Fonds wider. Im Falle einer Neuauflage, dem Vorliegen eines Rumpfgeschäftsjahres oder einer Gebührenanpassung werden die laufenden Kosten des Fonds zunächst geschätzt. Die laufenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und beinhalten keine Transaktionskosten für den Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen für den Fonds. Zudem sind keine aus einer etwaigen erfolgsabhängigen Vergütung resultierenden Kosten in den laufenden Kosten enthalten.

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag gegebenenfalls nicht in voller Höhe zurück. Investitionen in festverzinsliche Wertpapiere können für Investoren verschiedene Risiken beinhalten, einschließlich – jedoch nicht ausschließlich – Kreditwürdigkeits-, Zins-, Liquiditätsrisiko und Risiko eingeschränkter Flexibilität. Veränderungen des wirtschaftlichen Umfelds und der Marktbedingungen können diese Risiken beeinflussen, was sich negativ auf den Wert der Investitionen auswirken kann. In Zeiten steigender Nominalzinsen werden die Werte der festverzinslichen Wertpapiere (auch Short-Positionen in Bezug auf festverzinsliche Wertpapiere) im Allgemeinen voraussichtlich zurückgehen. Umgekehrt werden in Zeiten sinkender Zinsen die Werte der festverzinslichen Wertpapiere im Allgemeinen voraussichtlich steigen. Liquiditätsrisiken können möglicherweise dazu führen, dass Kontoauszahlungen oder –rückzahlungen nur mit Verzögerung oder gar nicht möglich sind. Die Volatilität der Preise für Fondsanteilwerte kann erhöht oder sogar stark erhöht sein. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Wenn die Währung, in der die frühere Wertentwicklung dargestellt wird, von der Heimatwährung des Anlegers abweicht, sollte der Anleger beachten, dass die dargestellte Wertentwicklung aufgrund von Wechselkursschwankungen höher oder niedriger sein kann, wenn sie in die lokale Währung des Anlegers umgerechnet wird. Dies ist nur zur Information bestimmt und daher nicht als Angebot oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, zum Abschluss eines Vertrags oder zum Erwerb oder Veräußerung von Wertpapieren zu verstehen. Die hierin beschriebenen Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Die darin beschriebenen Anlagemöglichkeiten berücksichtigen nicht die Anlageziele, finanzielle Situation, Kenntnisse, Erfahrung oder besondere Bedürfnisse einer einzelnen Person und sind nicht garantiert. Die dargestellten Einschätzungen und Meinungen sind die des Herausgebers und/oder verbundener Unternehmen zum Veröffentlichungszeitpunkt und können sich – ohne Mitteilung darüber – ändern. Die verwendeten Daten stammen aus verschiedenen Quellen und wurden als korrekt und verlässlich bewertet, jedoch nicht unabhängig überprüft; ihre Vollständigkeit und Richtigkeit sind nicht garantiert. Es wird keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus deren Verwendung übernommen, soweit nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht. Bestehende oder zukünftige Angebots- oder Vertragsbedingungen genießen Vorrang. Tagesaktuelle Fondspreise, Verkaufsprospekte, Gründungsunterlagen, aktuelle Halbjahres- und Jahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen in deutscher Sprache sind kostenlos beim Herausgeber postalisch oder als Download unter der Adresse www.allianzgi-regulatory.eu erhältlich. Bitte lesen Sie diese alleinverbindlichen Unterlagen sorgfältig vor einer Anlageentscheidung. Dies ist eine Marketingmitteilung herausgegeben von Allianz Global Investors GmbH, www.allianzgi.de, eine Kapitalverwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, gegründet in Deutschland; Sitz: Bockenheimer Landstr. 42-44, 60323 Frankfurt/M., Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt/M., HRB 9340; zugelassen von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de). Diese Mitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet; es sei denn dies wurde durch Allianz Global Investors GmbH explizit gestattet. Quelle: Allianz Global Investors, September 2020 (1104064)